

Zeitschrift:	Zeitschrift für schweizerisches Recht = Revue de droit suisse = Rivista di diritto svizzero = Revista da dretg svizzer : Halbband II. Referate und Mitteilungen des SJV
Herausgeber:	Schweizerischer Juristenverein
Band:	131 (2012)
Heft:	2

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Zeitschrift für Schweizerisches Recht
Revue de droit suisse
Rivista di diritto svizzero
Revista da dretg svizzer

Band 131 (2012) II · Heft 2

Schweizerischer Juristentag 2012
Das Schweizerische Recht vor der
Herausforderung des Internationalen
Rechts

Journée des Juristes Suisses 2012
Le droit suisse face aux défis du droit
international

Helbing Lichtenhahn Verlag

Der Schweizerische Juristenverein

veranstaltet jährlich den schweizerischen Juristentag, in der Meinung, dass es neben den professionellen Vereinigungen, den spezialisierten Weiterbildungsveranstaltungen u. a. eine Institution in der Schweiz geben muss, wo Juristinnen und Juristen aus einer Gesamtverantwortung für das Recht miteinander diskutieren und nach Lösungen suchen. Der Juristentag traktiert Themen in Bereichen, die sich in besonders starker Entwicklung befinden – Entwicklungen, die letztlich die Angehörigen aller juristischen Berufe angehen. Dafür werden Berichte von bestqualifizierten Kennern der Materie in Auftrag gegeben.

Der nächste Juristentag

2013 in Appenzell:

- Direkte Demokratie/Démocratie directe
Martina Caroni und Stéphane Grodecki
- Stiftungsrecht/Droit des fondations
Dominique Jakob und Parisima Vez

Vorstand des Schweizerischen Juristenvereins

Prof. Dr. Bénédict Foëx, Genève, Präsident

Prof. Dr. Regula Kägi-Diener, Rechtsanwältin, St. Gallen, Vizepräsidentin

Dominique Brown-Berset, avocate, Genève

Luca Marazzi, Giudice al tribunale federale, Lausanne

Caterina Nägeli, Rechtsanwältin, Zürich

Prof. Dr. Vito Roberto, Rechtsanwalt, St. Gallen/Zürich

Prof. Dr. Christian Schwarzenegger, Zürich

lic. iur. Christian L. Friedl, Zürich, Sekretariat



Zeitschrift für Schweizerisches Recht
Revue de droit suisse
Rivista di diritto svizzero
Revista da dretg svizzer

Band 131 (2012) II · Heft 2

Schweizerischer Juristentag 2012
Das Schweizerische Recht vor der Herausforderung
des Internationalen Rechts

Journée des Juristes Suisses 2012
Le droit suisse face aux défis du droit international



Unterstützt durch die Schweizerische Akademie
der Geistes- und Sozialwissenschaften
www.sagw.ch

ISBN 978-3-7190-3301-9 (Heft 2)

ISSN 0254-945X

© 2012 by Helbing Lichtenhahn Verlag, Basel
Alle Rechte vorbehalten. Die Zeitschrift und ihre Teile sind urheberrechtlich
geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen
bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages.